

Bericht des Jugendausschusses - letzte Gemeindevertretersitzung 2023

Begrüßung:

Sehr geehrter Herr Petrich,

Sehr geehrte Gemeindevertretung,

Wir bedanken uns auch dieses Jahr wieder recht herzlich für die Einladung zur letzten Gemeindevertretersitzung und auch erneut an dieser teilhaben zu dürfen. Dieses Zusammenkommen bringt für uns auch immer eine sehr gern gesehene Einsicht in andere Bereiche der Gemeinde.

Bevor wir nun zu dem Bericht des Jugendausschusses kommen, möchten wir uns zunächst einmal vorstellen.

Mein Name ist Laura Laucke, bin 23 Jahre alt und wohne in Besse. Ich bin seit 8 Jahren Mitglied im Jugendausschuss und arbeite immer noch gerne mit dem Jugendpfleger zusammen.

Mein Name ist René Schneiders, bin 19 Jahre alt und wohne in Holzhausen. Ich bin seit 2 Jahren im Jugendausschuss tätig.

Allgemeines:

Während der Corona-Phase schrumpfte der Jugendausschuss, altersbedingt, leider immer weiter bis auf zuletzt 5 Mitglieder zusammen. Jedoch konnte in den letzten 1 ½ Jahren, gemeinsam mit dem Jugendausschuss, das Interesse bei der jüngeren Generation für dieses erfolgreiche Edermünder Partizipationsmodell geweckt werden. Der JA hat momentan 19 Mitglieder, davon 3 „ältere“, passive Mitglieder, die uns bei größeren Aktionen tatkräftig unterstützen.

Der Edermünder Jugendausschuss ist laut der Jugendförderung des Landkreises, derzeit das erfolgreichste und Mitgliedsstärkste Partizipationsmodell dieser Art im Schwalm-Eder-Kreis.

Ferienprogramme:

Auch in diesem Jahr hat der Jugendausschuss das Programm der Jugendpflege in den Oster-, Sommer- und Herbstferien begleitet. Angeboten wurden zum Beispiel Besuche des Experimentiermuseums „Phaeno“ in Wolfsburg, des Spaßbads „Eiswiesen“ in Göttingen, des Erlebnisbergwerks in Merkers und Wasserski am Twistesee. Außerdem wurde ein Actionbound am Steinertsee in Kaufungen angeboten, der Hochseilkletterpark in Hessisch Lichtenau, sowie der Zoo Hannover besucht. Auch Fußballgolf in Gudensberg und die Schwarzlicht-Minigolfanlage in Kassel waren gut besucht.

Betreuer Vorbereitungswochenenden:

Der Jugendausschuss unterstützte, wie in den Jahren vor Corona, traditionell den Jugendpfleger bei der Planung und Organisation der Kinderferienspiele, zum Thema „Kunterbunte Wochen“, in den ersten beiden hessischen Ferienwochen am Hahn.

Da wir in diesem Jahr viele neue Betreuer für die Kinderferienspiele dazubekommen haben, planten Rudi und Jennifer Polzer (Jenny) ein Kennenlern- und Planungstreffen im Boglerhaus im Knüll. Zu diesem Termin sollte jeder Betreuer sich bereits Gedanken zu möglichen Aktivitäten gemacht haben. Wir sammelten viele Ideen und lernten uns bei gruppenstärkenden Spielen besser kennen.

Kinderferienspiele:

Wie im Jahr 2020 beschlossen wurde die Idee der altersübergreifenden Wochen nun durchgeführt. Somit hatten wir in beiden Wochen Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren auf dem Hahn.

Es gab viele Anmeldungen und wir hatten schnell eine Gesamtteilnehmerzahl von 60 Kindern. Dies klingt zunächst viel, jedoch hatten die Kinder ein großes Betreuer-Team, welches die Betreuung übernahm. In diesem Jahr lag die Anzahl an jugendlichen Betreuern bei 17.

Es waren zwei untypisch kalte, verregnete und stürmische Ferienspielwochen, mit leider viel zu wenig Sonnenstunden. Die Betreuer mussten zwar täglich improvisieren aber die Kinder waren dennoch gut gelaunt und gechillt. Es wurden viele Bastelaktivitäten, wie Klopapierschmetterlinge, Buttons, Freundschaftsarmbänder und Schrumpffolie angeboten. Aber auch das traditionelle Kinder gegen Betreuer Fußballspiel durfte nicht fehlen.

Für die ältesten Teilnehmer wurde am Ende der 1. Woche ein Abschiedsgrillabend mit anschließender Übernachtung und Feuerspucken angeboten. Leider konnten wir, durch schlechtes Wetter nicht wie in den Jahren zuvor in Zelten auf dem Hahn schlafen, weswegen wir in die Umkleiden des Sportheims auswichen.

Traditionsgebunden verkleideten sich einige Betreuer als gruselige Gestalten und erschreckten zur Mitternachtsstunde die Kinder und Betreuer. Zuvor wurde eine selbst geschriebene Gruselgeschichte vorgelesen.

Nach einer aufregenden ersten Woche starteten wir voller Vorfreude in die zweite Woche.

In dieser hatten wir an einigen Tagen Glück mit dem Wetter und wir konnten unsere Batikaktion anbieten. Diese kam bei den Kindern so gut an, dass wir diese gleich dreimal in Folge anbieten konnten.

Nach zwei aufregenden und doch anstrengenden Wochen kamen die Betreuer zu einem letzten Feedback zusammen und verabschiedeten sich in die übrigen 4 Wochen Sommerferien.

Weihnachtsmärchen:

Das diesjährige Weihnachtsmärchen in Haldorf wurde leider abgesagt. Nach mehr als 53 Jahren Haldorfer Weihnachtsmärchen musste der Theaterverein alle Auftritte im Jahr 2023 absagen. Wir hoffen, dass der Theaterverein wohlbehalten durch diese stürmische Zeit kommt und für die Kinder im nächsten Jahr wieder das Weihnachtsmärchen anbieten kann.

Jugendhaus:

Der Einzug in das Jugendhaus in Besse in nun, bis auf den Billardtisch, abgeschlossen. Der Jugendausschuss und andere Helfer haben sich sehr engagiert, um den Kindern und Jugendlichen einen schönen Treffpunkt zu bieten. Erste Schnuppertage haben schon stattgefunden, bei denen Jugendliche und auch Schüler*innen der Bilsteinschule, das Jugendhaus „testen“ konnten. Ideen und Verbesserungsvorschläge für den neuen Treffpunkt wurden bei Crepes und Waffeln gesammelt.

Ab dem 17.01.2024 geht es dann wieder richtig los!

Jenny wird im neuen Jahr eine Mädchengruppe unter dem Motto „Alles was Mädchen Spaß macht, mal ganz ohne Jungs“ anbieten. Dafür lädt sie am 17.01.2024 um 17 Uhr in das Jugendhaus in Besse ein.

Weiter Aktionen sind in Planung.

Auch im Jahr 2024 geplant

Terenten:

Wir freuen uns schon sehr, im nächsten Jahr wieder zu unserer Partnergemeinde nach Terenten reisen zu können. Der Jugendausschuss wird mit 12 Mitgliedern vertreten sein. Der Anlass soll genutzt werden, sich ausgiebig mit dem dortigen Jugendausschuss zu treffen. Auch hier wird es einige personelle Veränderungen gegeben haben und vielleicht kann ein Jugend-Partnerschaftsbesuch mit den Ternern geplant werden.

50 Jahre Edermünde:

Im Juni nächsten Jahres findet die Festwoche zur Feier „50 Jahre Edermünde“ statt. Hier wird der Jugendausschuss gemeinsam mit dem Jugendpfleger einen Nachmittags-Programmpunkt für Kinder, auf dem Hahn anbieten.

Ende:

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und wir bedanken uns bei unserem Jugendpfleger für ein erneutes großartiges Jahr.